

## Neue Rahnsdorfer Boden-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin-Köpenick, Kaiser-Wilhelm-Straße 44a.

**Vorstand:** Kaufmann Fritz Schreiber.

**Aufsichtsrat:** Reg.-Baumstr. Werner Berndt, Berlin; Prof. Burghardt Assmus, Hohen-Neudorf a. d. Nordbahn; Kaufm. Alfred von Below, B.-Steglitz; Kaufmann Siegfried Littmann, B.-Charlottenburg.

**Gegründet:** 22./3. 1932; eingetragen 9./4. 1932.  
Gründer: Albinus Loeser, Steuersyndikus Walter Skeutsch, Helmut Burow, Fritz Fischer, Schiffsreeder Viktor Schuppe, Berlin.

**Zweck:** Erwerb von Grundstücken u. Terrains u. ihre Verwertung, insbes. solcher in der Gegend von Rahnsdorf, u. alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

**Kapital:** 50 000 RM in 50 Akt. zu 1000 RM.

**Geschäftsjahr:** ? G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Neue Winterfeldtstr. 9, Grundstücksverwertungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin NW 7, Dorotheenstraße 11.

**Vorstand:** Paul Fillisch.

**Aufsichtsrat:** Alexander Elfer, Dir. Salomon Marx, Direktor Kuno Weisser, Berlin.

**Gegründet:** 17./10. 1922; eingetragen 19./12. 1922.

**Zweck:** Erwerb und die Verwertung des zu Berlin, Neue Winterfeldtstraße 9, belegenen Grundstücks.

**Kapital:** 25 000 RM in 500 Aktien zu 50 RM.  
Urspr. 500 000 M; umgestellt lt. G.-V. v. 29./11. 1924 auf 25 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grund u. Boden 10 000, Baulichkeiten 30 485, Forderungen auf Grund von Leistungen 144 896, Hypothekenausgleichskonto 53 000, Verlust 33 085. — **Passiva:** Grundkapital

25 000, Rückstell. 1360, Wertberichtigungsposten 30 554, Hypotheken 196 583, Verbindlichkeiten auf Grund von Leistungen 17 969. Sa. 271 466 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Löhne 169, soziale Abgaben 150, Abschreib. auf Anlagen 1344, andere Abschreib. 17 256, Grunderwerbsteuerrücklage 201, Zs. 5340, Besitzsteuern 10 183, Umsatzsteuer 107, Betriebskosten 5312, laufende Instandsetzungen 5238, Leistungen wegen Hauszinssteuerablösung 27 142. — **Kredit:** Gewinnvortrag 8165, Mietseinnahmen 31 192, Verlust (41 250 ab Gewinn bis 1931 8165) 33 085. Sa. 72 442 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## „Neuer Westen“

### Grundstücks-Verwaltungs- u. Verwertungs-A.-G. in Liqu.

Sitz in Berlin.

Durch Beschluß der G.-V. v. 30./12. 1931 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Kaufm. Rudolph Bourjau, Berlin W 50, Neue Ansbacher Str. 12a. — Bericht des Liquidators vom Januar 1932: Am 29./10. 1931 ist die Zwangsverwaltung u. Zwangsversteigerung des der Ges. gehörigen Grundstücks, Berlin, Maaßenstr. 18, Ecke Winterfeldtstr. 21, angeordnet worden. Da der

Zweck der Ges. in der Verwaltung u. Verwertung dieses Grundstücks bestand u. ihr weitere Vermögensgegenstände nicht mehr zur Verfügung stehen, ist die Tätigkeit der Ges. als beendet zu betrachten. Es ist zu erwarten, daß das A.-K. bei der Zwangsversteigerung verlorengeht. Lt. amtl. Bekanntmachung vom 1./12. 1933 ist die Firma erloschen.

## Neuköllner Haus-Aktiengesellschaft

### Kaiser Friedrichstraße 165 und Stuttgarterstraße 16.

Sitz in Berlin-Weißensee, Parkstraße 29 (bei B. Felsch).

**Vorstand:** Kaufmann Bruno Felsch.

**Aufsichtsrat:** Kaufm. Max Lazarus, B.-Grüne-wald; Kaufm. Johannes Radtke, Fräulein Margarete Hibinsky, Berlin.

**Gegründet:** 1./12. 1922; eingetragen 20./12. 1922.

**Zweck:** Ankauf, Verwaltung u. Verwertung des der Ges. gehörigen zu B.-Neukölln, Kaiser-Friedrich-Straße 165 u. Stuttgarter Str. 16 beleg. Grundstücks.

**Kapital:** 6000 RM in 30 Akt. zu 200 RM.  
Urspr. 300 000 M in 30 Inh.-Akt. zu 10 000 M. Die G.-V. v. 10./10. 1924 beschloß Umstell. von 300 000 M auf 6000 RM in 30 Aktien zu 200 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalb. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1931:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 62 437, Hypothekenbeschaffungskonto 10 074, Darlehenskonto Max Lazarus 58 037, Verlust (655 ab Gewinnvortrag des Jahres 1930 532) 123. — **Passiva:** A.-K. 6000, Bank Lazarus 1593, Hypothekenschuld 123 000, Kontokorrent 79. Sa. 130 672 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreibung 1125, Unkosten 4779. — **Kredit:** Vortrag aus dem Jahre 1930 532, Hausertrag 5248, Verlust 123. Sa. 5904 RM.

**Dividenden 1927—1931:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Nordag, Norddeutsche Guts-Verwaltungs- und Verwertungs-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Kronenstraße 12/13.

**Vorstand:** Rechtsanwalt Fritz Flemming.

**Aufsichtsrat:** Oberst a. D. Hans von Franken-berg und Ludwigsdorff, Stadtrat Schmidtgall, Potsdam; Landwirt Stever, Woltow.

**Gegründet:** 31./5. 1929; eingetragen 7./6. 1929.  
**Zweck:** Erwerb, Verwaltung u. Verwertung von ländlichem Grundbesitz, insbes. in Norddeutschland. Die Ges. hat im Gründungsstadium von der Hannover-